

## Gemeindebücherei Badenweiler

Bei uns findet jeder den richtigen Lesestoff



### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag, 10.00 – 12.00 Uhr  
Die Ausleihe ist kostenlos,  
über Spenden freuen wir uns.

Evangelisches Gemeindezentrum  
Blauenstraße 3, 79410 Badenweiler  
Telefon 07632 387

**Schau'n SIE doch mal rein!**

Heinz Setzer:

## „Struwelpeter Hoffmann“ und das Heilbad Badenweiler

„Seht einmal, hier steht er, pfui, der Struwelpeter!“ Die meisten der heutigen Erwachsenen kennen wohl noch die Eingangsvase dieses berühmtesten deutschen Kinderbuches, das 1845 erstmals unter dem Titel „Lustige Geschichten und drolligen Bilder für Kinder von 3 – 6 Jahren“ erschien und von dem seit 1847 unter dem Titel „Der Struwelpeter“ bis heute weit über 25 Mio. Exemplare gedruckt wurden. Der heutigen Jugend dürfte es wohl weniger bekannt sein. Zum Heilbad Badenweiler hatte Heinrich Hoffmann eine besondere Beziehung, man darf durchaus sagen, ein Liebesverhältnis. Wie oft er Gast im Kurort war, ist ungeklärt, zumindest 1854 ist durch eine datierte Zeichnung nachgewiesen. In Badenweiler ist sogar ein Zyklus von 17 Gedichten entstanden, welche mit dem „Badenweiler Meisterstück“ eine der größten Hymnen auf das Heilbad bilden, wengleich die literarischen Qualitäten mit der panegyrischen Tonhöhe nicht Schritt halten. Zudem sollte er als Autor einer Satire über das deutsche Badeleben besondere Aufmerksamkeit beanspruchen können.



Somit ist dieser Artikel ein erster Versuch, Heinrich Hoffmann, der wie sein berühmter russischer Schriftstellerkollege Anton Tschechow den Arztberuf mit der Leidenschaft des Schreibens zu vereinen suchte, Badenweiler nicht nur über den „Struwelpeter“, sondern in seiner literarischen Breite bekannt zu machen. Im Literarischen Museum „Tschechow-Salon“ ist Hoffmann bisher nicht vertreten, so sind die jetzigen antiquarischen Neuerwerbungen der Gemeinde, die hier zur Sprache kommen, auch als Material für die geplante museale Erneuerung und Erweiterung vorgesehen.

Über 20 Werke hat Hoffmann verfasst, neben Kinderbüchern, Gedichtbänden, Polit- und Gesellschaftssatiren auch wissenschaftliche Arbeiten, wobei letztgenannte Werke wohl eindeutig hinter seine literarischen zurück treten. Allerdings ist „Struwelpeter Hoffmann“ stets seiner eigentlichen Profession, der Medizin, treu geblieben, seine schriftstellerischen Werke sind die eines begabten, teils sogar genialen Laien.

Vieles würde im Folgenden unklar bleiben, wenn nicht der durchaus ungewöhnliche Lebensweg Hoffmanns zumindest in seinen Hauptlinien aufgezeigt würde.

*Fortsetzung folgt*



## MAIBAUM-KRÄNZELN in Sehringen

**Wann?** am Samstag, 28.04.2012  
**Wo?** bei Ortsvorsteher Leo Mayer  
**Uhrzeit:** 17.30 Uhr zum Baumfällen  
19.00 Uhr zum Kränzeln

Jedermann/frau ist herzlich willkommen!

